

Wir sehen Menschen.

JEDER MENSCH

- _hat aus Gott seine unveräußerliche Würde.
- _hat das Recht, Rechte zu haben.
- _ist unverzichtbarer Teil der sozialen Gemeinschaft.
- _ist einzigartig und Experte seines eigenen Lebens.
- _braucht Versöhnung und Vergebung.
- _braucht eine Wohnung.

Wir

- _lassen uns herausfordern von Gerechtigkeitsgedanken des Alten und des Neuen Testaments.
- _beziehen uns auf die Menschenrechtskonventionen der Vereinten Nationen und deren europäische und nationale Umsetzungen.
- _werden dort aktiv, wo Rechte verletzt werden.
- _begleiten Gesetzgebungsverfahren kritisch.

Wir verwirklichen Rechte.

Wir mischen uns ein.

Wir

- _analysieren gesellschaftliche Entwicklungen und positionieren uns.
- _setzen uns für eine gerechte Verteilung von Einkommen und Vermögen ein.
- _empören uns über ungleiche Teilhabechancen.
- _machen Missstände für die Öffentlichkeit sichtbar.
- _entwickeln Lösungen für soziale Probleme.

Wir arbeiten zusammen.

Wir

_arbeiten mit staatlichen und nichtstaatlichen Akteur*innen zusammen, deren Ziel die gesellschaftliche Teilhabe straffälliger und/oder von Wohnungsnot betroffener Menschen ist.

_sind als Teil der Diakonie Deutschland Teil der evangelischen Kirchen und mit den frei- und gliedkirchlichen diakonischen Werken vernetzt.

_kooperieren mit der evangelischen Gefängnisseelsorge und der katholischen Bundesarbeitsgemeinschaft Straffälligenhilfe.

_sind Teil der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe und des Europäischen Dachverbandes der Wohnungslosenhilfe FEANTSA.

Wir sind kompetent.

Wir

_stellen uns den komplexen Herausforderungen.

_arbeiten professionell.

_fördern Fachlichkeit durch Angebote der Fort- und Weiterbildung sowie durch Publikationen.

_sind vielfältig.

_kennen die Praxis.

Wer wir sind.

Wir sind der evangelische Bundesfachverband in der Diakonie Deutschland, der sich mit seinen Mitgliedern für straffällige und | oder von Wohnungsnot betroffene Menschen einsetzt.

Unsere Mitgliedseinrichtungen sind Träger vielfältiger Angebote zur Prävention, Existenzsicherung und gesellschaftlichen Teilhabe.

Wir stehen in der Tradition der ehemaligen Fachverbände Evangelische Konferenz für Straffälligenhilfe und Evangelische Obdachlosenhilfe in Deutschland e.V.

Wir gestalten durch unser Handeln in diesen Arbeitsfeldern die Gesellschaft mit.

Wir schaffen Räume für Selbstorganisation und Beteiligung.

Diakonie 


EBET

 Gefördert durch die
GlücksSpirale

Evangelischer Bundesfachverband Existenzsicherung und Teilhabe e.V. (EBET)
Wohnungsnotfall- und Straffälligenhilfe

Kontakt und Information:

Rolf Keicher
Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin

Telefon +49 (0) 30 65211-1652

Fax +49 (0) 30 65211-3652

E-Mail ebet@diakonie.de

www.ebet-ev.de